

# Instandsetzung historischer Verkehrsweg GR2300 Dreisprachenspitze

## Zwischenbericht 2024



## **Impressum**

Yves Schwyzer, Leiter Bereich Natur und Landschaft, Biosfera Val Müstair

Version, 26.11.2024

Titelbild: Instandgestellte Serpentine mit Querabschlag (Bild: Biosfera Val Müstair).

## Inhaltsverzeichnis

Ausgangslage.....	4
Getätigte Arbeiten 2024.....	4
Priorisierung der Arbeiten.....	4
Instruktion und Begleitung der Bauequipe .....	4
Öffentlichkeitsarbeit.....	4
Instandstellungsarbeiten.....	4
Kosten 2022 - 2024 .....	12
Geplante Arbeiten 2025.....	13

## Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Wegabschnitt unter den Serpentinaen vor der Instandstellung. ....	5
Abbildung 2: Derselbe Ort mit neuem Querabschlag.....	6
Abbildung 3: Reparatur eines eingestürzten Wasserdurchlasses. ....	6
Abbildung 4: Derselbe Durchlass beim Eindecken mit Steinplatten.....	7
Abbildung 5: Starke Erosion durch Wasser und beginnender Zerfall der Stützmauer von Serpentine Nr. 8.....	7
Abbildung 6: Instandstellung der hangseitigen Stützmauer bei Serpentine Nr. 8 zur Hangsicherung.....	8
Abbildung 7: Serpentine Nr. 8 nach der Instandstellung.....	9
Abbildung 8: Stark beschädigte Mauerpartie am unteren Rand des Weges. Weggebrochene Mauerkrone und Erosion der Wegoberfläche. Im Bild rechts dieselbe stelle in instandgesetztem Zustand. ....	10
Abbildung 9: Beispiel eines reparierten Querabschlags im Bereich der Serpentinaen.....	10
Abbildung 10: Abgesackte Serpentine Nr. 11.....	11
Abbildung 11: Reparatur der Serpentine Nr. 11. Der Maschineneinsatz ist kaum möglich. Die Steine müssen von Hand gesetzt werden.....	11
Abbildung 12: Instandgesetzte Serpentine Nr. 11.....	12

## Ausgangslage

Der historische Verkehrsweg GR2300 zur Dreisprachenspitze stammt aus dem ersten Weltkrieg. Der Weg ist im Inventar der historischen Verkehrswege als Objekt von nationaler Bedeutung eingestuft. Vom alten Zollhaus auf dem Umbrailpass auf 2500 m ü. M. bis zur Dreisprachenspitze auf 2843 m ü. M. weist der Weg noch viel historische Substanz auf. Diese besteht aus gepflästerten Querabschlägen, Wasserdurchlässen und eindrücklichen, in Trockenmauerbauweise erstellten Serpentinaen.

Um den historischen Weg zu erhalten, wurde eine Instandsetzung nötig.

Die Instandstellung wurde durch den regionalen Naturpark Biosfera Val Müstair im Rahmen der Programmperiode 2020-2024 koordiniert und gemeinsam mit der Gemeinde Val Müstair ausgeführt. Die Biosfera Val Müstair übernimmt dabei die Rolle der Projektträgerschaft. Im geplanten Zeitraum konnten aufgrund der kurzen Bausaison im Sommer und zusätzlichen unvorhergesehenen Arbeiten noch nicht alle Arbeiten abgeschlossen werden. Der Projektabschluss wird voraussichtlich im Sommer 2025 erfolgen. Die Zusätzlichen Arbeiten und der Projektabschluss sind durch eine Beitragserhöhung des ASTRA im Sommer 2024 finanziert und Gewährleistet.

## Getätigte Arbeiten 2024

### Priorisierung der Arbeiten

Gemeinsam mit dem Fachberater für historische Verkehrswege und der Baufirma wurden die nötigen Arbeiten 2024 priorisiert, um die vorhandenen Mittel bestmöglich einzusetzen.

### Instruktion und Begleitung der Bauequipe

Wie bereits in den letzten Jahren, wurden die Arbeiten 2024 gemeinsam mit den Ausführenden auf der Baustelle vor- und nachbesprochen. Dies mit dem Ziel die Qualität der Arbeiten zu sichern und am Objekt zu lernen.

### Öffentlichkeitsarbeit

Der Stand der Arbeiten wurde über die Social-Media-Kanäle der Biosfera Val Müstair kommuniziert. Zudem erschien in der Dezemberausgabe der Talzeitung Mas-chalch ein Artikel zu der Instandstellung des historischen Weges.

### Instandstellungsarbeiten

Die wichtigsten Instandstellungsarbeiten 2024 betrafen den Bereich der gemauerten Serpentinaen. In diesem Bereich wurden Querabschläge erneuert, damit das Wasser wieder aus dem Weg weggeleitet wird. Zudem wurden Stützmauern instand gestellt und eine ganze abgesackte Serpentine neu wiederaufgebaut. Auch unterhalb der Serpentinaen wurden Querabschläge erneuert, Wasserdurchlässe repariert und die Wegoberfläche

ausgebessert. Aufgrund der bereits gemachten Erfahrungen, der gut funktionierenden Equipe und insgesamt recht guten Wetterverhältnisse konnten 2024 mehr Arbeiten als erwartet umgesetzt werden.



Abbildung 1: Wegabschnitt unter den Serpentinien vor der Instandstellung.



Abbildung 2: Derselbe Ort mit neuem Querabschlag.



Abbildung 3: Reparatur eines eingestürzten Wasserdurchlasses.



Abbildung 4: Derselbe Durchlass beim Eindecken mit Steinplatten.



Abbildung 5: Starke Erosion durch Wasser und beginnender Zerfall der Stützmauer von Serpentine Nr. 8.



Abbildung 6: Instandstellung der hangseitigen Stützmauer bei Serpentine Nr. 8 zur Hangsicherung.



Abbildung 7: Serpentine Nr. 8 nach der Instandstellung.



Abbildung 8: Stark beschädigte Mauerpartie am unteren Rand des Weges. Weggebrochene Mauerkrone und Erosion der Wegoberfläche. Im Bild rechts dieselbe stelle in instandgesetztem Zustand.



Abbildung 9: Beispiel eines reparierten Querabschlags im Bereich der Serpentin.



Abbildung 10: Abgesackte Serpentine Nr. 11.



Abbildung 11: Reparatur der Serpentine Nr. 11. Der Maschineneinsatz ist kaum möglich. Die Steine müssen von Hand gesetzt werden.



Abbildung 12: Instandgesetzte Serpentine Nr. 11.

## Kosten 2022 - 2024

Die aufgelaufenen Kosten für bauliche Massnahmen und Kommunikation betragen für 2024 CHF 156'161. Die Aufwände für Projektkoordination, Berichterstattung und Fundraising durch die Biosfera Val Müstair (Eigenleistung) betragen CHF 26'000.-.

### Aufgelaufene Kosten 2022

Umsetzungsmassnahmen		107'584.-
Projekt Koordination		16'700.-
Total Kosten 2022 in CHF		124'284.-

### Aufgelaufene Kosten 2023

Umsetzungsmassnahmen		174'448.90
Projekt Koordination		20'000.-
Total Kosten 2023 in CHF		194'449.-

**Aufgelaufene Kosten 2024**

Was	Kosten in CHF
Bauliche Massnahmen	126'203.45
Baubegleitung durch Experten	3'782.50
Kommunikationsmassnahmen	175.30
<b>Total Kosten für Umsetzung</b>	<b>130'286.25</b>
Koordination (Eigenleistung Biosfera Val Müstair)	26'000 (260h x 100.-)
<b>Total aufgelaufene Kosten 2024</b>	<b>156'161</b>

<b>Total aufgelaufene Kosten 2022 - 2024</b>	<b>474'894</b>
--	----------------

**Geplante Arbeiten 2025**

Für die nächste Bausaison sind gemäss Priorisierung neben dem Instandstellen von Querabschlägen und Wasserdurchlässen folgende Hauptarbeiten geplant:

- Instandstellung der Wegoberfläche an stark erodierten Bereichen. Wo nötig Pflasterungen einbauen.
- Weitere Instandstellungen der Querabschläge.
- Beurteilung der bereits umgesetzten Massnahmen nach der Schneeschmelze. Allenfalls Korrekturen und Nachbesserungsarbeiten.

**BIOSFERA VAL MÜSTAIR**

Center da Biosfera  
7532 Tschierv

+41 81 851 60 70  
info@biosfera.ch  
val-muestair.ch